

Heidelberger Druckmaschinen

Auslobung Architektenwettbewerb

Zielgruppen

Hauptzielgruppe

- Anleger
- Arrivierte Singles / Paare
- Paare (Akademiker/Doppelverdiener)
- Singles

Nebenzielgruppe

- Pendler
- Kleinfamilien

Hinweise

- Max. Anzahl von Wohnungen mit Schlossblick ermöglichen
- Beigefügte Grundrissanforderungen beachten

Produktmix

(Die Angaben beziehen sich auf die Gesamtfläche Wohnen)

An der alten Eppelheimer Straße

- 2-Zimmer-Wohnungen
mit hälftigem Ansatz beim Außenbereich $\leq 65\text{m}^2$ 30%
- 3-Zimmer-Wohnungen
mit hälftigem Ansatz beim Außenbereich $\leq 85\text{m}^2$
3-Zimmer-Wohnungen (Penthaus)
mit hälftigem Ansatz beim Außenbereich $\leq 100\text{m}^2$ 40%
- 4-Zimmer-Wohnungen
mit hälftigem Ansatz beim Außenbereich $\leq 120\text{m}^2$
4-Zimmer-Wohnungen (Penthaus)
mit hälftigem Ansatz beim Außenbereich $\leq 130\text{m}^2$ 30%

An der Kurfürstenanlage

- 2-Zimmer-Wohnungen
mit hälftigem Ansatz beim Außenbereich $\leq 55\text{m}^2$ 30%
- 3-Zimmer-Wohnungen
mit hälftigem Ansatz beim Außenbereich $\leq 75\text{m}^2$
3-Zimmer-Wohnungen (Penthaus)
mit hälftigem Ansatz beim Außenbereich $\leq 100\text{m}^2$ 50%
- 4-Zimmer-Wohnungen (Penthaus)
mit hälftigem Ansatz beim Außenbereich $\leq 130\text{m}^2$ 20%

Anforderungen Grundrisse

Anzahl Zimmer	Wfl. inkl. Aussen 50% in m ²	Größe Wohnen/ Essen/ Kochen mind. in m ²	Größe Schlafen mind. in m ²	Größe Bad mind. in m ²	Größe Zimmer mind. in m ²	Abstellraum zwingend erforderlich	Tageslichtbad zwingend erforderlich	Dusche und Wanne zwingend erforderlich	Gäste-WC zwingend erforderlich	2 Bäder zwingend erforderlich	separierbare Küche zwingend erforderlich	Homeofficeplatz erforderlich	Außenbereich real mind. in m ²	Zusätzlicher Kellerraum mind. in m ²
2	≤ 55	25	14	6		eventuell	nein	nein	nein	nein	nein	ja	6	5
2	≤ 65	30	14	8		ja	nein	eventuell	nein	nein	nein	ja	6-8	5
3	≤ 75	28	14	8	10	ja	nein	nein	eventuell	nein	nein	ja	6	6
3	≤ 85	30	16	8	12	ja	eventuell	ja	ja	nein	nein	ja	8	6
3*	≤ 100	40	16	10	12	ja	ja	ja	ja	nein	eventuell	ja	20	6-8
4	≤ 120	40	14	10 & 6	12	ja	ja	ja	nein	ja	eventuell	ja	12	6-8
4*	≤ 130	45	16	12 & 8	14	ja	ja	ja	nein	ja	nein	ja	20	8

* Penthäuser

Wohnungsschlüssel GGH

**Geförderte Mietwohnungen
(mit Preis- und
Einkommensbindung -
Landeswohnraumförderung)**

Freifinanziert

Personen je Haushalt	Anzahl der Wohnräume min.	Wohnungsmix***	Wohnflächenobergrenze - verbindlich** (qm)	Wohnflächenobergrenzen (qm)	Anmerkung
1	1 - 2 *	10%	45	50	* die Mindestwohnfläche beträgt 23 qm, bei WF > 40 m ² , wenn möglich 2 Wohnräume
2	2	20%	60	70	
2	3 (kompakt)	10%	60	85	
3	3	30%	75	85	
4	4	25%	90	100	
3 / 4	4 (kompakt)	5%	75	100	
		100%			

** Eine Überschreitung der Wohnflächenobergrenzen bis max. 4,9 % ist förderunschädlich möglich

*** der Wohnungsmix bezieht sich die Anzahl an Wohnungen.

Bei der Berechnung der Wohnfläche sind Terrassen, Balkone und Loggien mit **25 %** ihrer Grundfläche als Wohnfläche zu berücksichtigen. Die Wohnfläche ist nach der Wohnflächenverordnung (WoFiV) zu berechnen.

Bauliche Anforderungen

- Fensteröffnungen sind durchgängig mit Brüstungen (mind. 60cm) zu planen (Ausgenommen im Bereich von Freisitzen mit davorliegender Balkonbrüstung).
- Jede Wohnung soll über einen Freisitz (Balkon/Loggia) verfügen. Die nutzbare Tiefe soll mindestens 1,75m und maximal 2,15m betragen. Die nutzbare Fläche soll mindestens 3,5 qm betragen. Mindestens 5,0 qm ab 75 qm Wohnfläche. Die Brüstung ist geschlossen auszubilden.